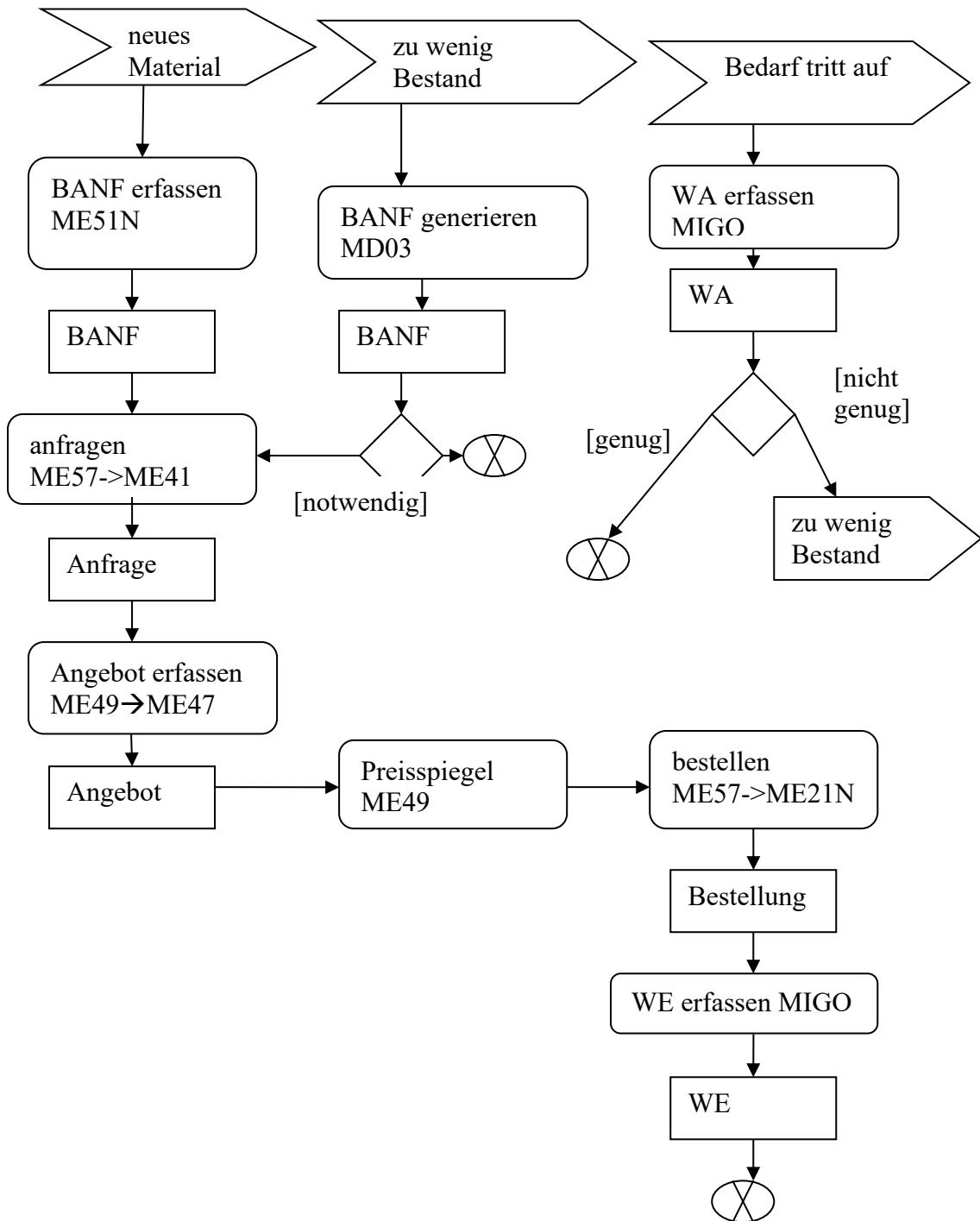


1 Überblick



2 Teil 1: Bedarfsanforderung bis Bestellung

2.1 Bestellanforderung (= BANF)

Erfassen sie eine Bestellanforderung für das von Ihnen angelegte „Blech“ für das Werk 1010. Legen sie selbst eine sinnvolle Beschaffungsmenge (**Achtung Umrechnung!**) und einen sinnvollen Liefertermin fest.

2.2 Angebote einholen

Mit Hilfe der Transaktion „ME57“ können Sie Bedarfsanforderungen abfragen und anschließend sofort bearbeiten. Filtern Sie Ihre BANF über die Materialnummer.

Fragen Sie Ihren Bedarf bei zwei verschiedenen Lieferanten (**nach Einkaufsorganisation 1000 filtern**,  an).

Danach lassen Sie die Anfragen generieren. ()

Tragen Sie in beiden Anfragen als **Submissionsnummer Ihren Usernamen plus _25** (<USER>_25) ein. (= Suchkriterium)

Erfassen Sie folgende Angebotsdaten mit Rabatten wenn möglich:

Angebot 1	Angebot 2
800 €/Stück (= Tafel)	850 €/Stück
-5% Industrierabatt	- 10% Industrierabatt
	- 2% Aktionsrabatt
	+ 2 €/Stück
	Manipulationszuschlag
100 € Zustellgebühr (gesamt)	Lieferung frei Haus

Stellen Sie dann, mit Hilfe des Preisspiegels im ERP den Bestbieter fest. Übernehmen Sie das Angebot des Bestbieters in die Preisinfodatei. **Feld „Info Update“ in Angebotskopfdaten setzen!**

2.3 Bestellung erfassen

Mit Hilfe der Transaktion „ME57“ können Sie die BANF-Daten in eine Bestellung übernehmen. Die Preisinformation wird automatisch aus der Preisinfodatei hinzugefügt.

3 Teil 2: Lagerbewegungen

3.1 Wareneingang erfassen

Erfassen Sie den Wareneingang. Kontrollieren Sie über die Bestandsübersicht (Transaktion MMBE) den aktuellen Lagerbestand.

3.2 Reservierung erfassen

Reservieren Sie einen Teil Ihrer Lagermenge für die Kostenstelle 10101101 (Finanzen (DE)). (Verbrauch für Kostenstelle aus dem Lagern)

3.3 Entnahmen/Umbuchungen erfassen

Erfassen Sie folgende Lagerbewegungen:

- Entnahme mit Bezug auf Reservierung
- Entnahme ohne Bezug auf Reservierung
- Umbuchung vom Werk Plant 1 DE, LOrt 0001 in das Werk Plant 1 DE, LOrt 101B

4 Teil 3: Disposition und Nachbeschaffung

4.1 Dispositionsdaten im Materialstamm pflegen

Pflegen Sie die Dispositionsdaten wie folgt:

Dispomerkmal	VB	Manuelle Bestellpunktdisposition
Meldebestand		größer als verfügbaren Bestand wählen 1)
Dispolosgröße	FX	fix
feste Losgröße	→	500+<Katalognr> z.B. 501
WE-Bearbeitungszeit	2	
Planlieferzeit	6	

- 1) Siehe TA mmbe, Umfeld → Akt.Bed./Best.Liste

Bedarfs-/Bestandsliste von 08:30 Uhr

Z.	Datum	Disp... Daten zum Dispoelem.	Urmterm. D...	A.	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge
20.11.2010	W-BEST			96		70
29.10.2010	ShBest	Sicherheitsbestand			400-	330-
29.10.2010	BS-ANF	0010013297/00010 *		07	100	
29.10.2010	BS-ANF	0010013299/00010 *		07	100	230-
02.11.2010	BS-ANF	0010013336/00010 *		07	50	180-
08.11.2010	BS-ANF	0010013363/00010		07	513	333
08.11.2010	BS-ANF	0010013364/00010		07	513	846

Offene Bestellungen, Bestellanforderungen erhöhen den verfügbaren Bestand! Nicht entnommene Reservierungen vermindern in.

4.2 Dispositionslauf starten

Stossen sie einen Bedarfsplanungslauf (Menü „Bedarfsplanung“ innerhalb „Produktion“) für Ihr Material an und kontrollieren Sie mit der Transaktion MMBE, ob eine Bedarfsanforderung erzeugt wurde. (Dispoelement vom Typ BS-ANF)

Vor dem Start:

Bestellanforderungen erzeugen	grundsätzlich BANF	
Ergebnisse vor dem Sichern anzeigen	x	